

 <p>Stiftung Händel-Haus Halle [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Samson, an oratorio</p> <p>Museum: Stiftung Händel-Haus Halle Große Nikolaistraße 5 06108 Halle (Saale) 0345-500 90 221 stiftung@haendelhaus.de</p> <p>Sammlung: Musikalien- und Büchersammlung</p> <p>Inventarnummer: IX 115 -T</p>
---	---

Beschreibung

Händel, Georg Friedrich: Samson, an oratorio in score / as it was originally composed by Mr. Handel. The words taken from Milton. - [Partitur]. - London : Wright, [ca. 1787]. - (4), 185, 30 S.

Smith (1960), S. 137, Nr. 10

Das Oratorium "Samson" (HWV 57) wurde am 18.02.1743 im Theatre Royal in Covent Garden, London uraufgeführt. Das Libretto von Newburgh Hamilton (1691-1761) basiert u.a. auf John Miltons "Samson Agonistes"; der Stoff entstammt aber letztendlich der Bibel (Buch der Richter 16).

Samson zeichnet sich durch seine ungeheure Körperkraft aus, durch die er bereits viele der feindlichen Philister töten konnte. Seine Frau Dalila verrät den Philistern, dass Samsons Kraft in seinen Haaren liegt. Nachdem diese ihm im Schlaf abgeschnitten werden, kann er gefangen genommen werden. Die Philister blenden ihn und wollen ihn zum Spaß seine eigentlich nicht mehr vorhandene Stärke demonstrieren lassen. Samson bringt dennoch das Gebäude zum Einsturz, indem er zwei Säulen herausreißt. Durch den Einsturz sterben mehrere tausend Philister und Samson selber.

Der vorliegende Band ist Teil der von William Randall (ca. 1728-1776) und seinem Nachfolger H. Wright nach 1766 herausgegebenen großformatigen Reihe mit Händel-Oratorien. Bei dieser Ausgabe handelt es sich um einen Neudruck der Samson-Ausgabe von Randall mit geringen Änderungen. Das Händel-Porträt von Jacobus Houbraken (1698-1780), das in dieser Reihe üblicherweise als Frontispiz beigegeben wurde, fehlt hier. Eine von Wright unterzeichnete Widmung "To the Publick" ist zwischen Inhaltsverzeichnis und Notentext eingefügt.

Auf der Titelseite findet sich ein handschriftlicher Vorbesitzereintrag: "Emily Boken[?], Parliament Street, Westminster", ferner sind verschiedene Bleistifteinträge enthalten, so auf den Vorsätzen und auf den Seiten 32/33, 82-84, 86, 88-94, 159, 172 und 177 (z. B. Vorzeichen,

Generalbassbezeichnungen, unterlegter Text). Auf S. 158 wurden zu blass gedruckte Noten am Ende der unteren Zeile in brauner Tinte handschriftlich ergänzt.

Grunddaten

Material/Technik: Tiefdruck auf Papier
Maße: H 39 cm, B 27 cm (Buchblock)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1787
	wer	Hermond Wright
	wo	London
Verfasst	wann	
	wer	Newburgh Hamilton (1692-1761)
	wo	
Verfasst	wann	1741-1742
	wer	Georg Friedrich Händel (1685-1759)
	wo	London

Schlagworte

- Note (Musik)
- Oratorium
- Partitur
- Samson (Händel)

Literatur

- Smith, William C. (1960): Handel : a descriptive catalogue of the early editions. London